

Wie sind unsere Verbandsligisten in die Saison gestartet?

Erstes Fazit: Ramsharde top, Süderbrarup mit Fehlstart

Einige Spieltage liegen schon hinter uns. Der Aufsteiger TTC Ramsharde hat bisher vier, der TSV Süderbrarup zwei Spiele bestritten und die erste Bilanz könnte unterschiedlicher nicht sein.

TTC Ramsharde

Blicken wir zunächst auf den Neuling, der nach der letzten im Februar abgebrochenen Saison als Spitzenreiter der Landesliga Nord zum Meister erklärt wurde und in die Verbandsliga aufstieg. „Zurecht“ muss man nicht nur aus heutiger Sicht konstatieren, denn der Start in die Saison kann nach einer Niederlage und drei Siegen und dem daraus resultierenden aktuellem 2. Tabellenplatz als durchaus sehr gelungen bezeichnet werden und das, obwohl das Premierenspiel beim Krummesser SV nach einer 5:3 Führung noch mit 5:7 aus der Hand gegeben wurde. Danach folgte zwei überzeugende Auswärtssiege beim SV Boostedt (2:7) und dem SSC Hagen Ahrensburg II (4:7). In beiden Spielen musste Stammspieler Christian Bögh durch Yasin Ben Ammar ersetzt werden, was die Siege noch ein wenig bemerkenswerter macht. Auch im 4. Spiel gegen den SC Mittelpunkt Nortorf gehörte Yasin zum Team. Beim 7:2 Erfolg punktete er mit einem 3:1 Sieg über Björn Thomsen bereits zum zweiten Mal. Die bisherigen Bilanzen von Ramsharde's Topspieler können sich nach dem 4. Spieltag sehen lassen. Jose Antonio Montero hat mit 7:1 Siegen seine LivePz auf 1943 hochgeschraubt. Daniel Bitka kommt mit seinen bisherigen 5 Siegen, bei 3 Niederlagen auf 1894 und Nikolaus Mattig im unteren Paarkreuz mit einer Bilanz von 6:2 auf 1853 Punkte. Christian Bögh und Yasin Ben Ammar haben mit 1:1 bzw. 2:2 ein ausgeglichenes Punktekonto. Am 18.11 erwarten die Flensburger den Moorreger SV zum Heimspiel.

Update 05.12.22:

Niederlagen und Siege im Wechsel

Nach einer 3:7 Niederlage gegen den Moorreger SV, in dem der TTC nur bis zum 3:3 das Rennen offenhalten konnte, kam der Spitzenreiter TuS Holstein Quickborn in die Petrihalle. Ramsharde zeigte eine furiose Vorstellung und gewann mit einer sehr konzentrierten Mannschaftsleistung 7:4 (siehe Sonderbericht Homepage). Beim SV Friedrichsort II knüpfte Ramsharde zu Beginn nahtlos an der Leistung gegen Quickborn an, als es mit „4:0“ in Führung ging und alles nach einem Sieg aussah. Doch dann ging der Faden völlig verloren und der Hausherr machte „6“!!! Punkte in Folge, ehe das Doppel Buiza Montero/Bitka gegen Staack/Kist (7,-9,8,6) noch einmal Anlass zur Hoffnung auf ein Unentschieden gab, doch Ben Ammar/Hopovac unterlagen im letzten Spiel des Abends, sodass am Ende ein unglückliches 5:7 stand. Gegen den VFB Lübeck gelang die Wiedergutmachung eindrucksvoll. Zwar starteten Mattig/Ben Ammar mit einer Doppel-Niederlage, doch dann ließen Buiza Montero, Bitka und Mattig, bei einer Niederlage von Ben Ammar, nichts mehr zu. Am 09.12. kommt es zum „Lokal-Derby“ beim TSV Süderbrarup, bevor es in die Winterpause geht.

TSV Süderbrarup

Der TSV Süderbrarup, der am Ende der letzten Saison mit 13:9 Punkten einen guten Mittelplatz innehatte, startete mit 2 Niederlagen in die Saison in denen allerdings auch Topspieler Carsten Clausen ersetzt werden musste. So rückte Neuzugang Gustav Kjerstein Faurschou ins obere Paarkreuz. Beim Saisondebüt gegen TuS Holstein Quickborn gelang ihm zwar kein Sieg, trotzdem war das Team um Mannschaftsführer Stefan Gutt einem Punktgewinn nahe, als Marcel Busch mit seinem 2. Einzelerfolg an diesem Abend die 4:3 Führung markierte. Danach gelang aber nur noch dem Doppel Gutt/Sobotta ein Sieg, was am Ende nicht reichte. Gegen des SSC Hagen Ahrensburg II fehlte neben Clausen auch noch Stefan Gutt, die durch Lucas Widderich und Dirk Behder ersetzt wurden. Widderich glänzte mit 2 Siegen, trotzdem ging die Partie mit 4:7 verloren. Am Freitag empfangen die Süderbraruper den VFB Lübeck. In Bestbesetzung sollte hier der erste Sieg eingefahren werden

Update vom 05.12.22:

Topspieler Carsten Clausen fehlt an allen Ecken und Kanten

Auch nach dem für Süderbrarup 6. Spieltag lässt der erste Saisonsieg noch auf sich warten. Das Süderbrarup's Nr 1, Carsten Clausen, beruflich bedingt, die ganz Saison ausfällt, macht das Ziel „Klassenerhalt“ natürlich nicht einfacher. Gegen den VFB Lübeck gelang Süderbrarup der 1.

Punktgewinn. Es folgten 3 herbe Niederlagen gegen den SV Friedrichsort II (3:8), Moorreger SV (1:7) und dem SV Mittelpunkt Nortorf (1:7). Nach dem „Lokalderby“ am 09.12 gegen den TTC Ramsharde folgt eine wichtige, richtungsweisende Begegnung mit dem SV Boostedt, den ebenfalls Abstiegssorgen plagen. Das letzte Vorrundenspiel führt den TSV Süderbrarup zum aktuell Tabellenzweiten, den Krummesser SV.